

Lernziele und Leistungsnachweis

Lernziele:

- Sie können Startpunkte für Recherchen finden
- Sie kennen Zugänge zu kostenfreien und kostenpflichtigen Informationsressourcen
- Sie kennen Modelle, die beschreiben, wie Rechercheprozesse ablaufen, und können auf dieser eine sinnvolle Recherchestrategie entwickeln
- Sie können begründete Entscheidungen treffen, welche Informationsressourcen für welche Art von Kundenanfragen geeignet sind
- Sie beherrschen am Beispiel Messenger die Grundzüge einer Retrievalsprache und können eigenständig einfache Recherchen in ausgewählten Datenbanken durchführen
- Sie sind in der Lage, sich mit den Unterlagen der Datenbankanbieter und –produzenten eigenständig Grundlagen einer Retrievalsprache zu erarbeiten
- Sie können sinnvoll kostenpflichtige und kostenfreie Informationsressourcen im Zusammenspiel einsetzen

Ihr Weg zum Schein und Bewertungskriterien

- Aktive Teilnahme
- Abgabe einer Lesekarte zum Text von Kuhlthau am 28.04.09
Wir verwenden in diesem Seminar das Konzept der „Lesekarte“. D.h. Sie fassen den gelesenen Text zusammen (ca. ½ DIN A4 Seite), stellen kurz dar, was Sie nicht verstanden haben (nur kurze Aufzählung in Spiegelstrichen) und formulieren Diskussions-Fragen zum Text. Bitte schicken Sie ihr Ergebnis (direkt in einer E-Mail, bitte keine Anhänge), bis spätestens 28.04.09 per E-Mail an [ulrike.spree\(at\)haw-hamburg.de](mailto:ulrike.spree(at)haw-hamburg.de)
- Bearbeitung eines Rechercheprojektes (benotet)
 - Bearbeitung in Zweiertteams
 - Bearbeitungszeit: Aufgabenvergabe am **05.05.09**
 - mündliche Kurzpräsentation des Angebotes, der Strategie und vorläufiger Ergebnisse am **10.07.09**
 - Abgabe der schriftlichen Dokumentation bis spätestens **21.07.08**
 - Beurteilung / Benotung bis **Ende August 2009**

Anforderungen an die Prüfungsleistung:

- Sinnvolle Auswahl geeigneter Ressourcen
- Überprüfung / Verifikation der Rechercheergebnisse an verschiedenen Quellen
- nachvollziehbar (Rechercheprotokoll)
- Vollständigkeit der Dokumentation – alle Rechschritte sind nachvollziehbar
- Kundengerechte Aufbereitung der Ergebnisse
- Sinnvoller und korrekter Einsatz der Retrievalmöglichkeiten der gewählten Ressource (Suchmasken, Retrievalsprachen) und der Recherchehilfsmittel

Benotungskriterien:

Mit „gut“ wird eine Lösung bewertet,

- in der alle Fragestellungen des Kunden erfüllt werden
- in der die Ergebnisse gut und nachvollziehbar dokumentiert sind
- in der die Ergebnisse kundenfreundlich aufbereitet sind

schlechter als „gut“ werden Leistungen bewertet

- die eine oder mehrere der genannten Kriterien nicht erfüllen
- die grobe Fehler in der Auswahl der zur Lösung geeigneten Ressourcen aufweisen
- die grobe Fehler in der Anwendung der Retrievalsprachen aufweisen

besser als „gut“ werden herausragende Leistungen mit dem ‚gewissen Extra‘ bewertet, z. B. besonders einfallsreiche und/oder besonders sorgfältige und präzise Ausarbeitungen

Merke: Lösungen, die einfach nur besonders viele Treffer liefern, qualifizieren nicht unbedingt für eine herausragende Leistung.